**Porta Möbel präsentiert die Küchentrends 2019**

Neue Küchenmodelle halten Einzug in die Einrichtungshäuser

Wer auf der Suche nach den aktuellen Trends aus dem Küchensegment und vielen Aktions- und Rabattvorteilen ist, der wird diesen Herbst in den Porta Möbel Einrichtungshäusern bestimmt fündig werden. Bekannte Marken wie Nobilia, Nolte oder Häcker Küchen und Exklusivmarken wie Mondo, Modulform oder Impressa präsentieren auf den Ausstellungsflächen, wie sich die Küche immer mehr zum Lebensmittelpunkt entwickelt. Farben und Formen lernen von der Gestaltung des Wohnbereichs - Wohnlicher, behaglicher, erinnert die Küche immer weniger an Arbeit. In die Küche 2019 halten Wohnzimmerelemente Einzug wie Vitrinen oder Regale. Optimale Stauraum-Konzepte sorgen dafür, dass die wohnliche Anmutung der Küche nicht durch technische Geräte oder funktionale Komponenten gemindert wird. Zeitgemäße Kochinseln oder Küchenblocks bleiben auch weiterhin der Mittelpunkt des modernen Küchenkonzeptes. Unübersehbar ist der Trend zu dunkleren Materialien im Industrial Style. Zwar behauptet sich Weiß noch immer als die populärste Küchenfarbe, doch Grau ist eindeutig auf dem Vormarsch. Ein weiterer Trend ist die Beton-Optik, die durch Holz- oder Kupferelemente aufgelockert wird und der klassisch-moderne Landhausstil. In warmen, neutralen Farben und kombiniert mit verschiedenen Materialien wie Massivholz, Aluminium oder Edelstahl versprühen die Landhausküchen von heute Gemütlichkeit und Wärme. Traditionelle Elemente wie dezente Sprossentüren und Kranzleisten ohne Schnörkel charakterisieren auch zukünftig den Landhausstil. Auf speziellen Kompetenzflächen können Kunden bei Porta Möbel eine große Auswahl an Elektrogeräten und Armaturen namhafter Hersteller, wie Siemens, Miele, AEG und Neff entdecken und mehr über deren Funktionalität erfahren. Die Tendenz geht dabei zu großen Spülen mit ausrollbaren Abtropfgittern und Wasserhähnen mit Sensoren, die durch Hand- oder Fußbewegungen gesteuert werden. Fast verschwindende Dunstabzugshauben, Geräte mit selbstreinigender Funktion oder App-basiert, über Mobiltelefone oder Tablets zu steuern, geben den Ton der Küchenzukunft an. Das Küchenangebot bei Porta wird perfekt abgerundet durch die kompetente Beratung der Küchenfachberater, eine millimetergenaue 3-D-Planung sowie Lieferung, Montage und eine Null-Prozent-Finanzierung.

Hinweis für die Redaktion:

Textlänge: 2.264 Zeichen mit Leerzeichen, ohne Überschrift

Bildmaterial finden Sie anbei

Bild 1: Porta\_Moebel\_Kuechentrends\_Industrial\_Syle\_Betonoptik.jpg

Bild 2: Porta\_Moebel\_Kuechentrends\_vernetzte\_Kueche.jpg

Bild 3: Porta\_Moebel\_Kuechentrends\_Geraete\_Kompetenzflaeche.jpg

Bild 4: Porta\_Moebel\_Kuechentrends\_Optik\_Grau.jpg

Fotograf/in: Porta Möbel

## Hintergrundinformationen zur Porta-Unternehmensgruppe:

Zur Porta-Gruppe gehören aktuell 24 großflächige Porta-Einrichtungshäuser, eine Porta-Küchenwelt in Leipzig-Paunsdorf, zwei Hausmann-Möbelhäuser in Köln-Gremberghoven und Bergheim, 100 SB-Filialen „Möbel BOSS“ sowie 19 Einrichtungsmärkte der ASKO-Gruppe in Tschechien und der Slowakei. Das Unternehmen mit rund 8.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 1,35 Milliarden Euro. Birgit Gärtner und Achim Fahrenkamp führen das Unternehmen in zweiter Generation.

Als Familienunternehmen engagiert sich die Porta-Unternehmensgruppe für verschiedene soziale Projekte und Einrichtungen. Schwerpunktmäßig unterstützt Porta die „Andreas Gärtner-Stiftung – Hilfe für Menschen mit geistiger Behinderung“, die 1993 von Porta-Mitgründer Hermann Gärtner ins Leben gerufen wurde.

*http://porta.de/unternehmen/historie*

Pressekontakt bei Rückfragen:

Meike Niemeier

-Presse- & Öffentlichkeitsarbeit-

***media!*** Werbe GmbH & Co. KG
Bakenweg 16 – 20, 32457 Porta Westfalica

Telefon: 0 57 31 / 609-393, E-Mail: m.niemeier@porta.de